

KAPAP-Academy Schweiz



KAPAP Academy Schweiz
Postfach 81
3608 Thun
info@kapapacademy.ch

In der heutigen Zeit schützen wir uns vor allen Dingen in irgendeiner Form. Sei es mit Versicherungen, Gesetzen, Ernährung etc. Was aber können wir machen, wenn wir körperlich angegriffen werden? In einer solchen Situation stehen wir meistens ratlos da und niemand wird uns helfen.

Unsere Mission: KAPAP – kompromisslose Selbstverteidigung

- Ein funktionierendes Selbstverteidigungssystem für reale Bedrohungssituationen
- Erfahrene Trainer im Bereich Selbstverteidigung
- Dynamisches, an die Realität angepasstes Training
- Ein Selbstverteidigungssystem bei dem das Geschlecht und das Alter keine Rolle spielen
- Individuelle Betreuung durch die Trainer
- Koordinierter und durchdachter Unterrichtsaufbau um schnellstmögliche Fortschritte bei allen Schülern zu erreichen
- Stress,- und Szenarietraining
- Eine sehr gute Trainingsgruppe
- Breite Seminarpalette zum Thema Selbstverteidigung
- Spezielle Seminarpalette für Polizeibeamte, Personenschützer, seriöse Sicherheitsdienste und Zivilpersonen in Zusammenarbeit mit unseren kompetenten Partnern im In- und Ausland.

Selbstverständlich streben wir primär eine gewaltlose Lösung und die Verhinderung einer physischen Auseinandersetzung an. Auch das muss aber gelernt sein. Erforderlich sind:

- Aufmerksamkeit / Wachsamkeit
- Die Fähigkeit, Gefahren zu erkennen
- Gefahren einzuschätzen
- Die Synergien dieser Fähigkeiten nutzen, um Gefahren wenn immer möglich umgehen zu können

Wird ein Konflikt unvermeidlich, ist ein furchtloses, entschlossenes Handeln von entscheidender Bedeutung.

„Furchtlosigkeit und Entschiedenheit sind die Schlüssel, um den Kampf zu gewinnen“

Wir tolerieren in keiner Weise ungerechtfertigte Gewalt gegen uns und unsere Mitmenschen, insbesondere Gewalt gegen Wehrlose, Frauen und Kinder!

„Es gibt zwei Arten von Kampf: einer ist der Kampf für das Ego, der andere ist der ums Überleben – KAPAP ist der Kampf ums Überleben.“

Was bieten wir?

Wir sind ganz klar keine Sicherheitsfirma oder Sicherheitsorganisation im herkömmlichen kommerziellen Sinn. Durch unseren strikt geführten, disziplinierten und zielgerichteten Unterricht, leisten wir einen wesentlichen Beitrag zur Erhöhung der Selbst-, Sozial- und Fachkompetenz von Menschen wie du und ich.

- Die Auszubildenden stehen bei uns im Mittelpunkt. Unser Denken und Handeln richtet sich, ganz auf Erreichung der physischen und psychischen Möglichkeiten der Schüler aus.
- Wir respektieren die Schüler mit ihren Fähigkeiten und Potenzialen. Diese fördern wir durch Gruppenarbeiten und Einzelgesprächen individuell mit dem Ziel, die persönliche Entfaltung zu verstärken.- Wir lehren ziel-, praxis- und schülerorientiert. Durch aktuelle Inhalte und Methodenvielfalt gestalten wir lebendige und abwechslungsreiche Lernerlebnisse. Wir fördern durch dynamisches Arbeiten ganzheitliches Wissen, Denken, Fühlen und Handeln.
- Wir arbeiten mit kompetenten Organisationen zusammen, die an der Ausbildung unserer Schüler beteiligt sind, pflegen den Kontakt nach aussen und informieren aktiv und offen.
- Wir pflegen untereinander einen respektvollen Umgang und eine offene Gesprächs- und Entscheidungskultur. Der Wert der persönlichen Verschiedenheit ist uns bewusst.
- Wir streben durch eine fundierte Einführung und eine straffe Unterrichtsführung einen hohen Lernerfolg an. Eigenständigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Teamfähigkeit sind uns wichtig. Unsere Schüler werden angehalten, einander mit aller Kraft zu unterstützen.
- Wir behalten uns das Recht vor, Schüler jederzeit ohne Angaben von Gründen auszuschliessen. Es ist nicht unser Ziel Personen ein Wissen zu vermitteln, welches widerrechtlich verwendet oder eingesetzt wird.

Im deutschsprachigen Raum wird Kapap von Jürgen Schaffrath, von Beruf Polizeibeamter in Fürstfeldbruck, koordiniert. Er stellt mit einer professionellen Crew aus Polizei und Bundeswehr den notwendigen Support zur Verfügung.

„Immer ein Schüler, manchmal ein Lehrer“

Wer sind wir!

Wir sind ganz „normale Menschen“, die einem bürgerlichen Beruf nachgehen. Unsere gemeinsamen Interessen sind die Kampfkunst und die Selbstverteidigung.

Auf unserem jahrelangen Weg in traditionellen Kampfkünsten sind wir bei KAPAP angekommen, dem System, das keine Uniformen, Gürtel und Graduierungen kennt, also auf alles verzichtet, was bei einer lebensbedrohlichen Situation nichts nützt.

Wir vertreten eine freiheitliche Weltanschauung und vermitteln die KAPAP-Konzepte an interessierte, integere Persönlichkeiten mit und ohne Kampfsporterfahrung.

Vor ein paar Jahren haben wir uns kennen gelernt und beschlossen, unser Wissen zu vertiefen und mit KAPAP das Wissen und die Erfahrung an andere weiter zu geben.

Unser Ziel ist es, frei von politischen oder religiösen Gedanken die Technik von KAPAP zu vermitteln und an interessierte, integere Persönlichkeiten weiter zu geben.

Was ist KAPAP?

„KAPAP – eine israelische Kampfkunst – traditionell, kulturell, zeitgemäss, erforscht, erkundet und erprobt“

Krav Panim El Panim – Kapap – ist das hebräische Akronym für „Kampf von Angesicht zu Angesicht“. Es ist das original israelische Kampfsystem für Abwehrtaktiken, Nahkampf und Selbstverteidigung und es wird von den israelischen Spezialeinsatz- und Antiterrorereinheiten eingesetzt.

Was KAPAP auszeichnet!

KAPAP ist ein dynamisches System, das sich ständig weiter entwickelt und der möglichen Bedrohung anpasst. Der Schüler ist Mittelpunkt unserer Aufmerksamkeit. Die Schüler werden ermuntert, Fragen zu stellen. Es ist unsere Art, Dinge zu tun und zu zeigen, dass jede Frage eine logische Antwort hat. Aber es kann sein, dass es nicht für jeden Schüler die gleiche Antwort ist. So fangen wir an, herauszufinden und zu verstehen, was in der Realität funktioniert und was nicht. KAPAP übernimmt nur das, was funktioniert.

„Kämpfe nicht ohne Erfahrung – finde einen guten Lehrer“

Wir bauen unsere Übungen auf Prinzipien auf, nicht auf Techniken wie andere Systeme. Wir glauben, dass es unendlich viele Techniken gibt und dass Sie selbst welche erfinden können, sobald Sie die Prinzipien verstanden haben, die Sie befolgen müssen. Wie sollten Sie sich z.B. an Technik Nr. 58 aus Ihrem Handbuch erinnern, wenn der Angreifer keine Regeln befolgt und zufällig angreift? Oder noch besser, wenn er Ihr Buch über Verteidigungstechniken nicht gelesen hat und überhaupt nicht weiss, wie er Sie angreifen muss, damit Sie Ihre Verteidigungstechnik gegen ihn auch einsetzen können. Wenn Sie jedoch einige einfache Prinzipien befolgen, die zudem logisch sind, werden Sie sehen, dass es nicht schwer ist und Sie noch nicht einmal ein Handbuch brauchen.

„KAPAP, der israelische CQB, ist eher ein Konzept als eine Kampfkunst“

Unser Netzwerk!

Die Kapap Federation mit Sitz in Israel wird angeführt von Lt. Col. Chaim Peer, der in der hervorragendsten Einheit Israels gedient hat – Matkal -, und der später andere spezialisierte Einheiten im Guerillakampf und in Nahkampftaktiken ausbildete.

Als einzige Vertretung in den USA wurde die Kapap Academy von zwei israelischen Militär, Polizei- und Antiterror (Lotar)-Ausbildern geschaffen – Avi Nardia und Albert Timen. Ihnen ist es zu verdanken, dass nach einigen der besten Einsatzeinheiten der Welt, darunter Spezialkräfte, Antiterrorereinheiten, Heer- und Marineeinheiten, SWAT, SRT, SER-Teams und verdeckte Einheiten, seit einigen Jahren auch Zivilisten in den Genuss ihrer Ausbildung kommen. Alle Kapap-Instruktoren wurden von Avi Nardia und Albert Timen persönlich ausgebildet.

Das können wir für Sie tun

Kommen sie doch einfach einmal in ein unverbindliches Training und lassen Sie sich einen Einblick in die verschiedenen Techniken von KAPAP geben wie:

- Selbstverteidigung für Frauen
- Pfefferspray-Kurse
- LowLight-Training (Einsatz. einer taktischen Taschenlampe)
- Selbstverteidigung allgemein
- Gun disarming
- Knife defence (mit Shockknife (elektro Schocker), dem Messer, das Stress erzeugt)
- Spezialseminare für Firmen & Vereine

„Taten sprechen lauter als Worte“



SHOCKKNIFE®

In diesem Dokument werden Rollenbezeichnungen für Personen verwendet, welche unabhängig vom Geschlecht einer Person sind. Die Personen können sowohl von Frauen als auch von Männern wahrgenommen werden (Bsp.: Schüler resp. Schülerin)